

## Kursprogramm Alte Sprachen Wintersemester 2025.26

Althebräisch - Hebräisch: Kursorische Lektüre der Vätergeschichte der Genesis .....	p. 2
Einführung in die biblische Sprache: Griechisch .....	p. 3
Latein II .....	p. 4

# ALTHEBRÄISCH

Kurstitel	<b>Althebräisch - Hebräisch: Kursorische Lektüre der Vätergeschichte der Genesis</b>
Dozent	Prof. Dr. Thomas Pola
Termin	Freitag 14:00-16:00 in EF 61, R. U 11
Teilnehmerplätze	23
Kursinhalt	Kursorische Lektüre der Vätergeschichte der Genesis
Vermittelte Kompetenzen	
Teilnahmevoraussetzungen (Eingangsniveau nach dem GER)	Kenntnisse des starken Verbs und der Nominallehre im Althebräischen
Zielniveau	--
Zielgruppe	Studierende der Theologie, aber auch der (antiken) Philosophie, der Informatik, Judaistik-Interessierte u.m.
Unterrichtsmaterialien	Werden im Kurs bereitgestellt
Im Kurs zu erbringende Arbeitsleistungen	Werden im Kurs bekannt gegeben
Erlaubte Fehleinheiten (1 Fehleinheit = 45 Minuten)	4
SWS/Credits	2 / --
Sonstige Anmerkungen	

# BIBELGRIECHISCH

Kurstitel	<b>Einführung in die biblische Sprache: Griechisch</b>
Dozent	Dr. Dirk Wördemann
Termin	Donnerstag 16:00-18:00 in N
Teilnehmerplätze	25
Kursinhalt	Über ein einschlägiges Lehrwerk werden die Studierenden schrittweise in die sogenannte Koine des Altgriechischen eingeführt. Ziel ist die Erlangung der Fähigkeit, jeweils ausgewählte Texte des NT und der LXX mit Hilfe eines Wörterbuches vom Griechischen ins Deutsche zu übersetzen. Diese Übersetzungsleistung soll dicht am Quellentext bleiben. Das Erkennen syntaktischer und semantischer Strukturen und das Anwenden von Texterschließungsmethoden ist dabei gegenüber einer stilistisch einwandfreien deutschen Übersetzung vorrangig. Die Studierenden erhalten über die Arbeit an konkreten Texten Einblicke in die biblische Geschichte.
Vermittelte Kompetenzen	siehe Kursinhalt
Teilnahmevoraussetzungen (Eingangsniveau nach dem GER)	Keine
Zielniveau	--
Zielgruppe	Studierende der Fakultät 14
Unterrichtsmaterialien	Lehrwerk Schola verbi
Im Kurs zu erbringende Arbeitsleistungen	Übersetzungen Grammatische Bestimmungen Stilübungen Lektüre
Erlaubte Fehleinheiten (1 Fehleinheit = 45 Minuten)	6
SWS/Credits	gemäß Informationen der Fakultät 14
Sonstige Anmerkungen	Weitere Informationen und Angebote der Fakultät 14 finden Sie <a href="#">hier</a>

# LATEIN

Kurstitel	<b>Latein II</b>
Dozent	Jutta Sauerland
Termin	Dienstag 10:00-14:00 in MSW 4-8, R. 08.01.10 Donnerstag 10:00-12:00 in MSW 4-8, R. 08.02.12
Teilnehmerplätze	16
Kursinhalt	<p>Der Kurs gliedert sich in:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Abschluss der Spracherwerbsphase</li> <li>● Einführung in die Originallektüre mit Auszügen aus Caesars Bellum Gallicum, den Biographien des Nepos oder Ciceros Reden.</li> </ul> <p>Der Kurs schließt mit einer Klausur ab, die den Anforderungen des Kleinen Latinums entspricht und deren Bestehen Voraussetzung für die Teilnahme an Latein III ist.</p>
Vermittelte Kompetenzen	Siehe Kursinhalt
Teilnahmevoraussetzungen (Eingangsniveau nach dem GER)	Klausur zu Latein I erfolgreich bestanden.
Zielniveau	--
Zielgruppe	Studierende, die die Erweiterungsprüfung zum Abiturzeugnis - Latinum ("Kleines" oder "Großes" Latinum) anstreben.
Unterrichtsmaterialien	<p>Eingesetzt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Unikurs Latein von Peter Kuhlmann, Buchner-Verlag; ISBN 978-3-7661-7595-3</li> <li>● Weiteres Material (v.a. die Anschaffung eines Wörterbuchs) wird bekannt gegeben bzw. im Kurs zur Verfügung gestellt.</li> </ul>
Im Kurs zu erbringende Arbeitsleistungen	<p>Die aktive Teilnahme im Kurs, vor allem aber die kontinuierliche Erledigung der Hausaufgaben (Bearbeiten von Übungen, Übersetzen von Übungstexten) sowie das eigenständige Lernen der Vokabeln und grammatischen Formen ist die unabdingbare Voraussetzung für den erfolgreichen Abschluss des Kurses.</p> <p>Neben der notwendigen Anwesenheit im Kurs liegt der durchschnittliche zusätzliche Arbeitsaufwand bei 4 - 6 Stunden pro Woche.</p>
Erlaubte Fehleinheiten (1 Fehleinheit = 45 Minuten)	Gemäß SWS
SWS/Credits	7 SWS
Sonstige Anmerkungen	